

Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen
Band: 63 (1992)
Heft: 4

Rubrik: Firmen-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 10.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Firmen-Nachrichten

Rationell Nasswischen



Wetrok-Wetcar 22 und 44, die zwei handlichen Geräteeinheiten mit Flaumern.

Die kompakten und handlichen Einheiten **Wetrok-Wetcar 22 und 44** sind ideal für das Nasswischen und Wischpflegen sowie zur Desinfektion von kleinen bis mittleren Hartbodenflächen mit Flaumern. Diese entwickelten Geräte und Flaumer ermöglichen, dank einer Arbeitsbreite von 450 mm, eine erhöhte Flächenleistung.

Die Eigenschaften von Wetrok-Wetcar 22 und 44:

- mobiles Fahrgestell und stabile, leistungsstarke Flachpresse aus rostfreiem Stahl;
- handliches, klappbares Flaumergestell, ebenfalls aus rostfreiem Stahl;

- Spezialflaumer mit hervorragenden Eigenschaften für Benetzung, Schmutzaufnahme und optimales Auspressen.

Mit dem Wetrok-Wetcar ist der Boden schnell gereinigt und zusammen mit **Wetrok-Resal**, dem umweltneutralen, synthetischen Reinigungsmittel, in kürzester Zeit striemenfrei sauber und trocken.

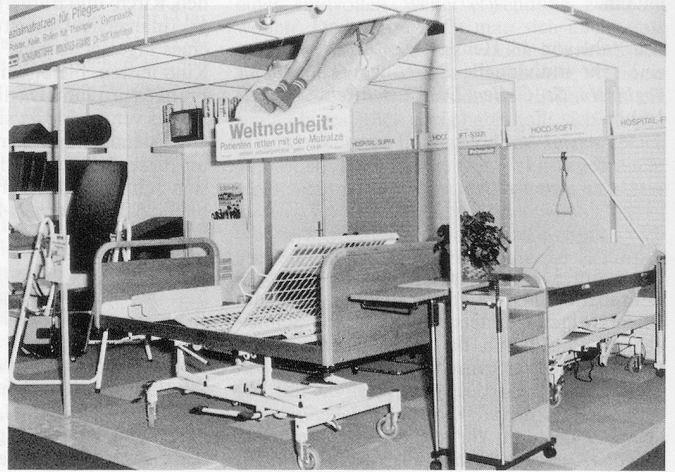
Weitere Informationen und Prospektmaterial erhalten Sie bei DIETHELM & CO. AG, Wetrok, Eggbühlstrasse 28, 8052 Zürich, Tel. 01 306 11 11.

bis sie später wieder mit der Matratze auf ein neues Pflegebett gebettet werden können.

die Evakuation von Patienten ermöglicht.

Es muss nicht unbedingt ein Brandfall sein, welcher die Verschiebung von Patienten ohne Lift notwendig macht. Es kann ein Defekt der elektrischen Anlage, der Liftanlage oder auch eine andere Notmassnahme sein, bei welcher diese neuen HOCO-Matratzen eine grosse Hilfe sind. Eine Investition also, welche sich für schwerst bettlägerige Patienten unbedingt lohnt. HOCO rüstet auf Wunsch ab 1992 auch Pflegebettmatratzen mit einer entsprechenden Tragmöglichkeit (Patent angemeldet) aus, welche

HOCO-SCHAUMSTOFFE ist kein Neuling auf dem Matratzen-sektor, sondern besitzt in bezug auf Pflegebett- und Spitalmatratzen, Anti-Dekubitusmatratzen, etc., aber auch auf dem Sektor Therapieartikel und Schaumstoffe im medizinischen Bereich, über eine zwei Jahrzehntelange Erfahrung. Ausserdem ist HOCO spezialisiert auf Matratzen für Hotelbetten und Personalbetten, wo neben einer guten Hygiene ein hervorragender Komfort ausserordentlich wichtig ist. Es lohnt sich deshalb, das Matratzensortiment von HOCO zu prüfen.



Das Bild zeigt die Präsentation der ersten Rettungs-, Pflegebettmatratze anlässlich der letzten IFAS.

Wie schwerst bettlägerige Patienten retten?

Ein Alptraum für jeden, der sich mit diesem Problem befasst!

HOCO-SCHAUMSTOFFE, in CH-3510 Konolfingen, der Spezialist für Pflegebettmatratzen, bietet eine neuartige, sehr gute Lösung an (Pat. angem.)

Es ist dies eine Weltneuheit, eine extrem schwer brennbare Matratze, mit sehr solider Tragvorrichtung. Diese ermöglicht, dass damit im Notfall Patienten mitsamt der Matratze durch 2 Personen problemlos weggetragen werden können. Das bedeutet, dass Patienten damit auch über eine einfache Treppe oder mit einem einfachen, mobilen Kran oder Baukran oder über eine Feuerwehleiter oder mit einer Leine durch das Fenster evakuiert werden können.

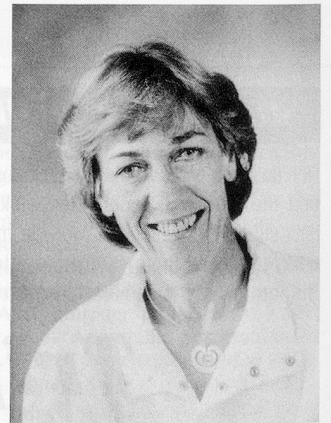
Wenn schwerst bettlägerige Patienten in einem Notfall gerettet

werden, müssen diese nach erfolgter Rettung ja auch wieder gelagert werden. Wenn diese nun aber mit dieser HOCO-Spezialmatratze gerettet werden, ist dies kein Problem, sie bleiben ja immer auf ihrer Matratze. Sie müssen nicht umgelagert werden, sie können sogar darauf gepflegt, versorgt und wegtransportiert werden. Dieses System bietet für Spitäler und für Pflegeheime somit viele sehr grosse Vorteile! Die Matratzen werden durch die Tragvorrichtung (Patent angemeldet) nur unwesentlich verteuert. Die Patienten liegen die ganze Zeit immer auf ihrer Matratze,

Neu bei Embru: SpiteX-Informationsstelle

Der bekannte Sitz- und Liegemöbelhersteller Embru-Werke in Rüti hat in seiner Abteilung Kranken- und Pflegemöbel eine spezielle SpiteX-Beratungsstelle eingerichtet. Mit Margrieth Temperli, einer ausgebildeten Pflegerin, konnte eine fachlich kompetente Person für diese vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe gewonnen werden.

Die Dienste von Margrieth Temperli und ihrer SpiteX-Beratungsstelle können persönlich zuhause oder im Werk, telefonisch oder schriftlich von Privatpersonen wie von Institutionen und Behörden unverbindlich in Anspruch genommen werden. Interessenten erhalten auf Anfrage kostenlos eine ausführliche Informationsbroschüre über die vielseitigen SpiteX-Dienstleistungen der Embru-Werke.



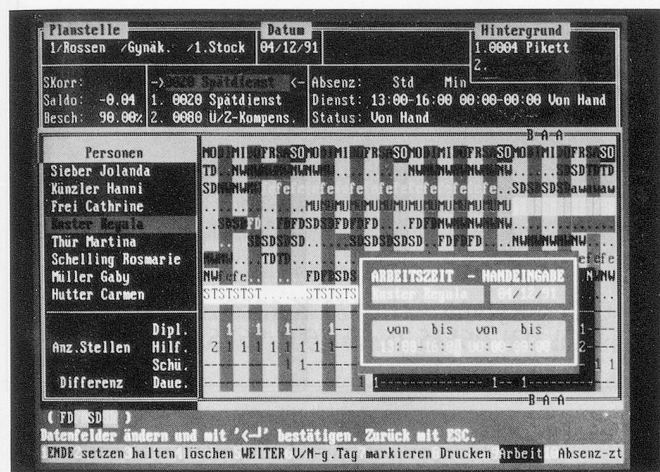
Neben der fachlichen Unterstützung bei der Auswahl geeigneter Pflegebetten verkauft und vermietet die Embru-SpiteX-Abtei-

lung Pflege- oder Krankenbetten an Gemeindekrankenpflegen, Spitex-Organisationen, Gesundheitsligen und Private. Dazu werden auch Zubehörteile geliefert, wie Aufzugstange, Seitengitter, Urinsackhalter, Bettdeckenhalter, freistehende Aufzugständer, Kranken- und Nachttische, spezielle Fauteuils, Nachtstühle usw. Eine ständige Spitex-Ausstellung im Werk in Rüti kann jederzeit, unverbindlich gegen Voranmel-

dung besucht werden und bietet eine gute Übersicht über Angebot und Möglichkeiten in der spitalexternen Pflege von Patienten, Chronischkranken oder Behinderten.

Embru-Werke
Kranken- und Pflegemöbel
8630 Rüti
Tel. 055 34 11 11
Fax 055 31 88 29

Jetzt neu auf dem Markt: Personal-Einsatz-Planung mit dem PC für Spitäler, Kliniken und Heime



Einmal mehr profitiert sich die Firma Wagner Visueli in einer Pionierrolle. Ab sofort ist ein ausgereiftes Softwarepaket für die Personal-Einsatz-Planung in Spitälern, Kliniken und Heimen erhältlich. Dieses System kann verblüffend viel und stellt zu allen bisherigen Planungssystemen eine echte, attraktive Alternative dar.

Die besonderen Stärken dieser äusserst benutzerfreundlichen Einsatzplanung zeigen sich schon nach dem ersten Blick auf den Bildschirm. Eine detaillierte Übersicht und die angebotene Datenmenge überzeugen sofort. Das Planungshandling und die Auswertungsmöglichkeiten sind einzigartig. Ein wesentliches Merkmal ist die absolute Qualitätssteigerung der Dienstpläne, weil eingebaute Kontrollinstrumente sofort auf unrichtige oder unlogische Eingaben reagieren. Das System trägt wesentlich zur zeitlichen Entlastung des Planers bei und erlaubt eine individuelle Dienst- und Absenzenauswertung. Einer der grössten Vorteile des Programms ist eine schnelle und exakte Salär- und Zulagenauswertung; die bei manueller Auswertung bestehenden Fehlerquellen werden vermieden.

Planung zweier verschiedener Dienste pro Tag, individuelle Absenz-Zeitmengen, Selektierung des Personals, Kopieren ganzer Planungsperioden, parallele Piktettdienst-Planung sind nur einige wenige Stichworte zur breiten

Palette an Leistungsmerkmalen. Umfangreiche Auswertungsmöglichkeiten wie verschiedenste Statistiken, Jahres- und andere Übersichten, individuelle Dienstpläne und vieles mehr sind auf Knopfdruck abrufbar.

Die Personal-Einsatz-Planung von Wagner Visuell ist als Ein- und als Mehrplatz-Version, je nach Bedarf und Grösse des Betriebes, verfügbar. Das Programm ist auf allen IBM-kompatiblen PC's einsetzbar. Die Investitions-Kosten stehen im Vergleich zur Übersichtsverbesserung und zur eingesparten Zeit in einem hervorragenden Preis/Leistungsverhältnis; Berechnungen aus der Praxis haben ergeben, dass die Investitionen für dieses Programm innert kürzester Zeit amortisiert sind.

Dieses Personal-Einsatz-Planungssystem ist schon in mehreren Spitälern und Kliniken mit grossem Erfolg im Einsatz. Zum Beispiel im Kantonsspital St. Gallen und in den psychiatrischen Kliniken von Wil und Pfäfers SG. Weitere Projekte sind in Vorbereitung.

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne Frau Gina Largiadèr und Herr Kurt Schwab. Sie vereinbaren auch gerne einen Termin für eine Demonstration. Wenden Sie sich an

Wagner Visuell AG,
Organisation + Kommunikation,
Josefstrasse 129, 8031 Zürich,
Tel. 01 272 55 10,
Fax 01 271 25 05

Sesam-Heim . . . eine leistungsfähige EDV-Lösung für Heimstätten

SESAM-Heim ist ein unglaublich einfaches, aber leistungsfähiges Software-System für Heimstätten. Von Text- und Patienten-bzw. Pensionärenverwaltung über Finanz-, Kreditoren-, Debitoren-, Lohnbuchhaltung und Fakturierung bis zur kombinierten Tarif- und Lagerverwaltung, Spendenverwaltung und Warteliste. Die Produkte kommen auf Personal Computern unter MS-DOS und im Netzwerk zum Einsatz.

Der gute Fachhändler bietet dem Benutzer eine, auf die Bedürfnisse des Anwenders zugeschnittene Lösung, die dessen Anforderungen viel besser, rationeller und somit kostengünstiger als die bekannten «kann alles»-Pakete erfüllen. SESAM-Heim zeigt hier neue Wege: Wenige, aber sinnvolle Funktionen bringen mehr Nutzen als überladene Programme, deren Bedienung man nur in täglicher intensiver Benützung erlernen kann. Vor allem im Bereich kleinerer und mittlerer Heime fehlt meistens das EDV-geschulte Personal. SESAM setzt weder Computer- noch Betriebssystem-Kenntnisse voraus. Die Philosophie von SESAM-

Heim geht davon aus, dass der Anwender im Bürobereich den Computer nutzen will, ohne dabei Informatiker zu werden.

Programme kommen oft an sehr kritischen Stellen im Heim zum Einsatz. Hier ist es entscheidend, dass Ihr Lieferant:

- die notwendige Schulung anbietet
- Sie bei heiklen Problemen nicht hängen lässt
- Die Programme auch nach dem Verkauf wartet und Sie davon profitieren lässt

SESAM-Heim besteht aus über 30 verschiedenen Modulen, die sich beliebig zusammenstellen und einsetzen lassen. Ein bestehendes System kann jederzeit mit zusätzlichen Modulen ausgebaut oder vom Einplatz- auf ein Mehrplatz-System (Netzwerk) umgebaut werden. SESAM-Heim ist für Alters-, Behindertenheime und für Sonderschulen erhältlich.

SESAM-Heim für Altersheime

Das Herz dieses Pakets bildet ein komfortables Pensionärenver-

waltungs-System. Im Zusammenspiel mit den Programmen Textverarbeitung, Fakturierung, Tarifverwaltung und Debitorenbuchhaltung werden bereitwillig Daten ausgetauscht. Zusammen ergibt sich ein modulares, frei zusammensetzbares Kraftpaket für Ihre Büroorganisation. Das Verwalten sämtlicher Daten Ihrer Pensionäre sowie Ihrer Tarife und weiteren Leistungen wird damit ein Kinderspiel. Auf Knopfdruck lassen sich Daten aus der Pensionären- und Tarifverwaltung in beliebige Texte der Textverarbeitung einsetzen. Mit einer komfortablen Fakturierung lassen sich Leistungen und Artikel sowohl direkt fakturieren als auch über beliebig lange Perioden zu erfassen, ergänzen und dann als detaillierte Sammelrechnung auszudrucken. Auf Knopfdruck werden die erstellten Rechnungen in die Debitorenbuchhaltung übernommen. Pro Rechnung wird ein offener Posten eröffnet und geführt. Gleichzeitig werden alle fakturierten Beträge gemäss dem Kontenplan der Finanzbuchhaltung kontiert und verbucht. Eine Vielzahl von Auswertungen, welche auf Knopfdruck entweder auf den Bildschirm oder auf Drucker aufgerufen werden können, geben

jederzeit Auskunft über Guthaben, offene Posten, Kontoauszüge und vieles mehr. Eingegangene Zahlungen können bequem am Bildschirm abgebuht oder noch komfortabler mit dem Modul Debitoren-DTA (Datenträger Austausch = elektronischer Zahlungsverkehr mit Bank oder Post) automatisch verbucht werden.

Durch SESAM-Lohn wird das Lohnwesen mit einem monatlichen Aufwand von weniger als 30 Minuten bewältigt (bei etwa 50 Mitarbeitern). Ob Monatslöhne, Stundenlöhne für Vollzeit- oder Teilzeit-Beschäftigte verarbeitet werden müssen, ist dabei egal.

Mit einem Zusatzmodul lassen sich die Personalkosten auf bis zu 99 Kostenstellen verteilen. Ein weiteres Zusatzmodul ermöglicht die Auszahlung über bis zu 10 verschiedene Bank- oder Post-scheckkonten mit Diskette (DTA). Ergänzt wird das Paket mit einer komfortablen Finanzbuchhaltung nach Käfer und einer Kreditorenbuchhaltung, die natürlich ebenfalls mit DTA erhältlich ist.

Weitere Ergänzungsmöglichkeiten: Warteliste, Spendenverwaltung, Textblatt, Textrechnen.